

Hubgestützte Einparkhilfe für Bootsbesitzer am See

KLAUS KOCH – Ein deichselgesteuerter Elektroschlepper namens «powercat» bewegt tonnenschwere Schiffskörper mühelos durch Werfthallen und ist beim Ein- und Auslagern behilflich.

Der kleine deichselgesteuerte Elektroschlepper wirkt vergleichsweise winzig gegenüber der Motoryacht, die sein Nutzer mithilfe eines «powercat» genannten Flurfördergeräts hinter sich herzieht. «In der Grundversion existiert das Gerät schon seit Jahren», sagt Geschäftsführer Conradin Egli. Jetzt aber gibt es ein «update», das aufgrund seiner Vielseitigkeit auch verstärkt in der Industrie Anwendung findet.

Vielseitig

1969 durch Alois Landolt gegründet, werden bei der gleichnamigen Ingenieurgesellschaft in Reichenburg, auf halber Strecke zwischen Zürcher Obersee und Walensee gelegen, sowie im Werk in Altendorf seit Jahrzehnten Spezialgeräte für Werftbetriebe, Industrieunternehmen und private Bootsbesitzer konstruiert. Dabei hat sich einiges an Know-How über

Hebe-, Förder- und Lagertechnik angesammelt.

Conradin Egli und Bruno Vogelsang erwarben im Jahr 2010 das Ingenieurunternehmen von Alois Landolt, der die Firma über vier Jahrzehnte hinweg geleitet hat. Die Administration wurde von Lachen nach Reichenburg verlegt, ein neues CAD-System in Dienst genommen und das Team auf zehn Mitarbeitende erweitert. Inzwischen gibt es auch einen eigenen Service-Bus, um bei Wartungsarbeiten schnell vor Ort sein zu können.

Bereits in den 1970er Jahren gesellten sich zum Verkauf der ersten Bootslifte die beratende Tätigkeit und Planung von Logistikanlagen, Hochregal- und Langgutlagern sowie Stahlkassettensystemen. Der «powercat» wurde in der Grundversion bereits in den 1980er Jahren konzipiert. Dazu gab es Anhängersysteme und Spezialkonstruktionen, um Bootsbesitzern die eigenständige Handhabung ihrer Wasserfahrzeuge zu erleichtern.

Nicht nur am Zürichsee wollen Ende des Jahres alle Besitzer ihre Boote möglichst schnell aus dem Wasser nehmen und im Winterlager verstauen, um sie dann im Frühjahr wieder zu Wasser zu lassen. Bootshallen, die dafür vorgehalten werden und in denen die Stellplätze auch entsprechend kosten, können von einzelnen oder einer Handvoll bis zu mehrere Hundert Schiffe fassen. Alle wollen sachgerecht behandelt sein, müssen vorsichtig aus- und eingelagert, und von ihren



Der «powercat» nimmt bis zu 16 t schwere Boote «an den Haken».

Besitzern ohne grössere Schäden an Eigen- oder Fremdeigentum an ihren Platz bugsiert werden.

Allrounder

Dabei ist unter anderem der neue «powercat PC11-5000» behilflich. Das Elektro-Deichselgerät ist ein Allrounder. «Entscheidend», sagt Egli, «ist hier die Kombination von Hubkraft und Zugkraft». Sämtliche Funktionen werden über den Deichselkopf gesteuert. Der Hubzylinder nimmt bis zu 5 t Gewicht auf. Mit einem Bootsanhänger, der im wesentlichen aus einem Stahlrahmen mit hydraulisch höhenverstellbarem Auflagesattel und zwei Schwenksatteln besteht, lassen sich



Interessante Konzepte für vollautomatische Bootslager sind bei Landolt Engineering im Werden begriffen.

Boote mit bis zu 12 t Gewicht bewegen. Spezialanfertigungen gibt es bis zu 16 t, für Segelyachten unter Berücksichtigung der höheren Bodenfreiheit, die für den Kiel gebraucht wird, auch als «hochbeinige» Variante.

Egli öffnet die Abdeckhaube des Zuggerätes und verweist auf ein Planetengetriebe, das die Ingenieure selbst entwickelt haben. Der Antrieb ist je nach gewünschter Geschwindigkeit in verschiedenen Übersetzungen zu haben. Dreifache Notaus-Sicherheitsmechanismen minimieren das Risiko bei der Handhabung. Am Chassis zeigt ein Multifunktionsinstrument den Batterieladestatus an. Spezialkupplungen sind fast für jede Anwendung lieferbar. Den PC11-5000 gibt es auch mit Kupplung für das Handling von schweren Containern oder Pressbehältern.

Spezialanfertigungen

Beim Einlagern von Booten, berichtet Egli, waren zu früheren Zeiten nicht selten bis zu fünf Mann damit zugange, den Bootskörper herum zu hieven, zum Teil auch per Gabelstapler zu lavieren. Der «powercat» bietet ein deutlich verbessertes Handling. In Zusammenarbeit mit einem anderen Anbieter wird der «powercat» auch zum Verfahren von Vorrichtungen benutzt, die in Hangars dazu dienen, Triebwerke des Airbus A380 für den Service zu demontieren.

Eine bewährte Zusammenarbeit verbindet Landolt mit der Bootswerft Meinrad Helbling in Schmerikon, die sich als die modernste der Schweiz und mit modernster Infrastruktur, Hafen, Krananlage und Bootshallen als eine der besten in Europa versteht. Die Werft bietet 325 geschützte Hafen-Liegeplätze. Zu jedem Platz existiert ein Winterlager. In den Bootshallen haben 92 Boote ein Dach über den Kopf und es herrschen ideale Bedingungen für Motorboote von bis zu 13 m Länge. Jeder Platz verfügt über einen eigenen Bootsliift. Die Besitzer lassen ihr Boot selbst ins Wasser und holen es wieder heraus, wenn und wann sie es möchten.

Zu den Spezialanfertigungen zählen bei Landolt auch Liftsysteme, wie sie für die Insel Schwanau gebaut wurden, um an der Anlegestelle einen behindertengerechten Zugang bei sich ändernder Höhe des Seewasserspiegels zu schaffen.

Das Team beschäftigt sich derzeit mit bemerkenswerten Projekten. «Wir werden vermehrt nach Speziallösungen gefragt. Die Quadratmeterpreise steigen, insbesondere in unserer Region. Wir suchen täglich nach Lösungen um nicht unnötig in die Fläche zu bauen»



Spezialanfertigung eines Bootsliifts.

führt Egli aus. Ein Beispiel dafür ist ein Behälterlager auf einem bestehenden Industriedach. Ein anderes Beispiel ist ein vollautomatisches Bootswinterlager, das mit 300 Plätzen beeindruckende Dimensionen aufweisen soll. Es werden bis zu fünf Boote übereinander platziert. «Billiglösungen» sind das nicht. Doch angesichts der Quadratmeterpreise rund um die Seen werden sich solche Vorhaben in Zukunft lohnen.

TECTON™

THE WAREHOUSE COMPUTER IS BORN AGAIN

© 2011 LXE. All rights reserved.

VERSETZEN SIE BERGE!

- PXA320 806MHz
- Hintergrundbeleuchtete Tasten
- 55 oder 32 Tasten
- ToughTalk™ -Technologie
- Abnehmbarer Pistolengriff
- Schutzklasse IP65
- Fallprüfung mehrfach aus 1,8 m Höhe
- Optional erhältlich für Tiefkühlumgebung

www.experteam.ch

Mail-Box

Landolt Engineering AG
Vogtwisstrasse 1, 8864 Reichenburg
Tel. 055 286 10 40, Fax 055 286 10 49
c.egli@landolt-engineering.ch
www.landolt-engineering.ch